

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

## für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

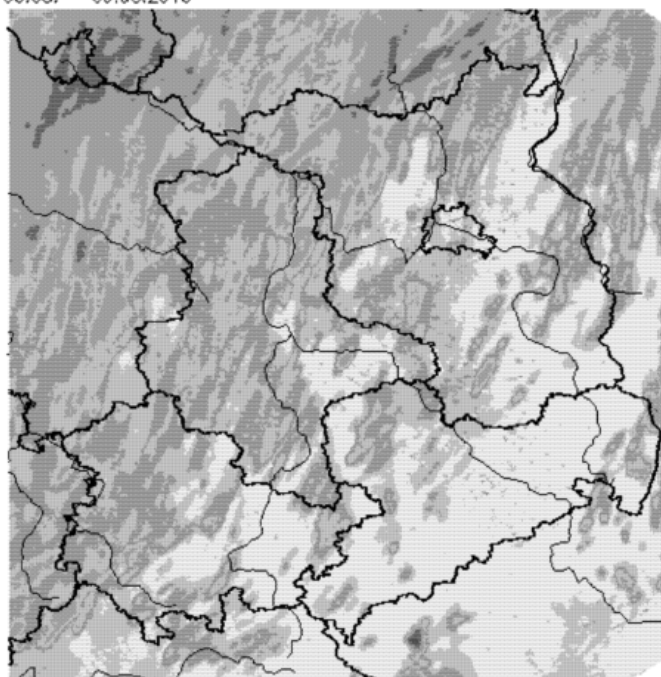
Woche: 03.08.15 bis 09.08.15

Nummer: 32

### Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Zu Beginn der Berichtswoche herrschte sonniges und warmes Hochdruckwetter, welches noch vom Hoch „Finchen“ über Osteuropa maßgebend bestimmt wurde. Vor der irischen Küste lag das Zentrum eines Tiefdruckgebietes, das das Wetter im Berichtsgebiet später beeinflussen sollte. Davon konnte aber am Montag noch nichts bemerkt werden. Der Himmel war vielerorts wolkenlos oder heiter. Die Höchsttemperaturen erreichten vielerorts 30 Grad C und mehr. Am wärmsten war es in Berlin-Kaniswall mit 33,4 Grad C, dicht gefolgt von Bernburg mit 33,3 Grad C. Der Dienstag begann ähnlich wie der Montag: es war trocken und verbreitet noch sonnig. Im Vorfeld der Kaltfront wurde das Ansaugen heißer südeuropäischer Luft nochmals naturgemäß verstärkt. Die Höchsttemperaturen waren somit höher als am Montag und erreichten mitunter 35 Grad C und mehr. Die höchste Temperatur (übrigens von ganz Deutschland an diesem Tag!) wurde mit jeweils 35,7 Grad C in Bernburg/Sachsen-Anhalt und in Langenlippsdorf/Brandenburg gemessen. In der zweiten Tageshälfte näherte sich aus Westen die Kaltfront des bereits angesprochenen Tiefdruckgebietes, welches sich mit seinem Zentrum mittlerweile in Richtung Färöer-Inseln verlagert hat. Erste Niederschläge in Form von Schauern und kürzeren Gewittern gab es am Nachmittag im Westen Thüringens. Im weiteren

Wochensumme Niederschlag  
03.08. – 09.08.2015



Deutscher Wetterdienst (erstellt 10.8.2015 8:14 UTC)  
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



Tagesverlauf des Dienstages verlagerte sich der Tiefausläufer nach Osten und überquerte bis zum Mittwochmorgen das Berichtsgebiet vollständig. Viel und unwetterartige Niederschläge gab es dieses Mal (zum Glück) nicht – der meiste Regen kam mit insgesamt 11,5 mm in Oranienbaum im Osten Sachsen-Anhalts vom Himmel. Gebietsweise gab es kaum oder gar keinen Niederschlag mit dem Frontdurchgang. Allerdings brachte der Kaltfrontdurchzug einen Luftmassenwechsel mit sich: weg von kontinentaler Subtropikluft, hin zu maritimer Polarluft. Geäußert hat sich das Ganze in niedrigeren Temperaturen am Mittwoch: während am Dienstag Maxima von 33 bis 35 Grad C verbreitet erreicht wurden, konnten am Mittwoch „nur noch“ Höchsttemperaturen von 24 bis knapp 28 Grad C gemessen werden (einzige Ausnahme: Plauen mit 29,3 Grad C im Maximum). Das Wetter wurde durch die Bildung eines neuerlichen Hochdruckgebietes am Mittwoch rasch wieder trocken und zunehmend sonnig. Dieses Hoch namens „Gwendolin“ bescherte auch dem Donnerstag und Freitag trockenere Verhältnisse. Es verlagerte sich an jenen Tagen mit seinem Zentrum allmählich in Richtung Osteuropa und machte somit über den Britischen Inseln Platz für ein weiteres Tiefdruckgebiet. Diese Luftdruckkonstellation ließ wieder sehr warme subtropische Luftmassen aus Südeuropa in das Berichtsgebiet fließen und es wurde ähnlich wie zu Beginn der Woche heiß. Am Donnerstag erreichte die Temperatur Höchstwerte bis 35 Grad C (Spitzenreiter war mit 36,9 Grad C Dresden-Strehlen) und am Freitag sogar Höchstwerte bis nahezu 39 Grad C (Dresden-Strehlen und Berlin-Kaniswall 38,9 Grad C). Mit diesen Temperaturen gab es auch neue Rekorde, denn an einigen Wetterstationen wurden noch nie so hohe Temperaturen in einem August seit dem Beginn der Wetteraufzeichnungen gemessen! Nicht mal im heißen August 2003 war es an 28 der 109 Temperaturmessstellen im Berichtsgebiet so warm wie am 07.08.2015. Am Freitagabend und in der Nacht zum Samstag traten erste Schauer und Gewitter im Norden Sachsen-Anhalts und Brandenburgs auf. Diese wurden ausgelöst durch Tiefausläufer, welche genau über dem Berichtsgebiet lagen. Trotz der warmen Temperaturen war die Schauer- und Gewittertätigkeit erstaunlicherweise verhalten und große, unwetterartige Niederschlagsmengen kamen nicht zustande. Vielerorts blieb es bis Sonntagabend sogar gänzlich trocken. Gebietsweise gab es in der Berichtswoche sowie im ganzen August bis jetzt noch keinen messbaren Niederschlag. Insgesamt war die Berichtswoche mit Mitteltemperaturen zwischen 21 und 26 Grad C deutlich zu warm. Die Abweichungen zum langjährigen Mittelwert streuten von +4 bis +7 Kelvin. Die Summe der Sonnenscheindauer war im gesamten Berichtsgebiet überdurchschnittlich. Die Sonnenscheindauern erreichten

Wochensummen von bis zu 86 Stunden. Geteilt durch 7 Tage (die ja bekanntlich eine Woche hat), dann wären das durchschnittlich mehr als 12 Stunden Sonnenschein jeden Tag an der Station. Die Wochensumme des Niederschlages war in der Berichtswoche gering und unterdurchschnittlich. Auch 0 mm hat es gegeben (siehe Abbildung).

**Boden:** Die Klimatische Wasserbilanz war im gesamten Berichtsgebiet negativ. Durch die hohen Temperaturen und den Sonnenschein gab es potentielle Verdunstungsraten von bis zu 45 mm. Die Wasserversorgung wurde dadurch mehr und mehr angespannt.

**Pflanze:** Der Beginn der Milchreife im Mais wurde in der Berichtswoche zunehmend gemeldet. Die Frucht reife des Schwarzen Holunders lässt sich hingegen Zeit und wurde nur an vier Orten um Magdeburg herum und in der Börde beobachtet. Der Frühherbst lässt sich also noch Zeit. Die Wasserversorgung bei den Sommerungen wie Mais, Zuckerrüben und Kartoffeln ist zunehmend angespannt. Die Waldbrandgefährdung war ebenfalls sehr hoch.

**Arbeitsprozess:** Die trockenen und warmen Bedingungen haben die Erntemaßnahmen in der Berichtswoche vorangetrieben. Einige Landwirtschaftsbetrieben sind bereits im dem Drusch der Getreide und des Winterrapses gänzlich fertig. Nur noch selten sieht man im Tief- und Flachland Winterweizen, der noch vom Halm muss. Ansonsten wurden einige Flächen durch Grundbodenbearbeitung auf die kommende Aussaat von Winterraps vorbereitet.

**Ausblick:** Bis Freitag weitgehend sommerlich heiß und trocken, ab Sonnabend unbeständiger und etwas sinkende Temperaturwerte. Hochdruckeinfluss beziehungsweise schwache Luftdruckgegensätze bleiben bis Freitag wetterwirksam. Dann nehmen Störungen Einfluss auf unser Wetter. Von Dienstag bis Freitag ist es überwiegend sonnig, allenfalls heiter und es bleibt trocken. Am Sonnabend kommen Schauer und Gewitter auf, die unbeständigeres Wetter einläuten, das dann auch an den Folgetagen anhält und örtlich Unwettercharakter annehmen kann. Die Höchstwerte der Lufttemperatur werden bis Freitag weiterhin zwischen 29 und 34 Grad C liegen. Von Sonnabend an ist ein leichter Rückgang auf 24 bis 29 Grad C am Montag zu erwarten. Nachts sind Tiefstwerte zwischen 22 und 17 Grad C zu erwarten. Der Wind weht schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Für die laufende Woche sind hervorragende Arbeitsbedingungen für die noch auszuführenden Erntemaßnahmen zu Getreide und Raps zu erwarten. Selbst in den Vormittagsstunden kann man von Kornfeuchten ausgehen, die bei oder unter 15 Prozent liegen. Angesichts der erwarteten teils intensiven Schauer am Wochenende sollte die Bodenbearbeitung nach der Ernte jedoch sehr flach durchgeführt werden, um das Risiko eventueller Wassererosionsereignisse gering zu halten.

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.08.15 bis 09.08.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	23.2	5.1	30.5	16.6	13.2	79.8	159.4	0.8	5.3	42.9	3.2
Neuruppin	38	22.3	3.9	29.0	15.7	13.6	80.3	154.9	5.5	47.1	35.9	2.2
Angermuende	56	22.9	4.8	31.6	14.3	12.6	78.7	148.1	0.0	0.0	43.6	3.0
Potsdam	81	24.3	5.8	32.7	17.4	15.4	79.1	148.0	4.2	34.6	46.9	3.8
Berlin-Schf.	47	24.7	6.0	32.6	17.1	13.6	(80.0)	152.3)	0.4	3.1	45.1	3.7
Lindenberg	98	25.4	6.7	32.4	18.1	16.5	79.7	151.7	0.7	4.8	43.6	2.7
Cottbus	69	25.4	6.5	33.4	16.6	15.0	86.4	162.9	0.0	0.0	45.2	2.0
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	22.5	4.4	30.5	13.5	11.4	82.6	167.4	1.9	14.8	41.9	3.1
Gardelegen	47	22.0	4.0	30.5	12.2	11.1	77.9	163.3	3.0	23.0	42.3	2.0
Magdeburg	79	23.5	5.1	31.4	15.9	13.1	83.0	164.8	2.0	16.6	43.3	2.1
Harzgerode	404	21.3	4.9	29.3	12.8	12.4	84.0	181.7	3.5	25.3	41.0	3.0
Jessnitz	74	23.3	4.5	(31.6)	15.2	12.9	(81.9)	163.4)	1.7	9.6	44.4	2.9
Wittenberg	105	24.9	6.1	32.1	18.3	16.2	83.6	166.0	0.1	0.8	43.6	2.9
Bernburg	84	23.8	5.0	33.3	15.4	13.7	80.2	161.8	2.5	18.9	46.9	2.7
Kreipitzsch	246	23.6	5.0	31.0	16.7	14.3	75.7	151.1	0.1	0.6	43.6	3.2
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	23.9	5.5	32.3	16.2	13.6	82.1	169.7	0.1	0.7	46.2	3.1
Leinefelde	356	22.4	5.5	30.0	15.0	13.1	75.4	160.1	0.1	0.6	40.2	2.6
Erfurt-Binders.	312	23.6	6.0	30.6	15.8	14.0	74.9	151.3	0.0	0.0	43.3	3.0
Gera-Leumnitz	311	23.8	6.0	31.4	16.4	14.7	75.4	154.8	1.1	6.6	42.6	3.2
Meiningen	450	23.2	6.4	30.8	15.6	13.3	80.1	169.3	0.7	4.8	43.7	2.7
Neuhaus	845	21.0	6.5	26.9	15.3	12.4	81.2	179.2	0.5	2.0	34.8	3.3
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	25.5	6.7	32.4	17.5	16.1	85.7	173.9	0.0	0.0	44.5	3.5
Goerlitz	238	25.5	7.3	33.1	16.9	15.5	77.3	151.4	0.1	0.5	43.3	2.4
Leipzig-Schkeu.	131	24.3	5.6	31.7	16.9	14.3	80.1	161.4	0.1	0.7	44.4	2.8
Oschatz	150	24.0	5.5	32.5	15.6	14.7	(78.8)	156.2)	(3.3)	(21.3)	44.6	2.3
Plauen	386	23.7	6.6	32.5	14.9	13.7	73.8	158.9	0.8	4.8	46.6	2.4
Chemnitz	418	24.4	7.0	30.8	17.3	15.0	81.9	168.5	0.7	3.3	41.6	2.7
Nossen	308	24.9	7.4	31.7	17.6	15.8	74.9	153.7	0.4	2.0	44.7	3.0
Dresden-Hoster.	114	25.8	6.9	33.4	17.2	14.1	80.1	161.7	.	0.0	45.0	2.8

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.08.15 bis 09.08.15

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	22.8	24.5	19.5	24.3	26.7	23.0	21.4	31.2	33.1	25.2	33.3	33.0	30.3	27.5
Neuruppin	22.0	23.9	19.6	23.0	25.5	22.0	20.1	28.9	30.9	24.8	31.7	33.8	26.7	26.1
Angermünde	22.4	25.4	19.8	23.5	26.0	23.6	19.8	31.4	34.2	25.5	33.5	36.7	33.2	26.7
Potsdam	23.8	25.8	20.6	25.2	27.8	24.5	22.5	32.3	35.3	26.3	34.6	37.6	33.3	29.5
Berlin-Schf.	24.0	26.3	21.1	25.5	28.4	25.4	22.3	32.0	35.1	26.2	34.7	37.8	33.5	28.9
Lindenberg	24.0	27.1	21.4	25.8	29.7	27.6	21.9	31.3	33.9	26.2	34.5	37.1	34.7	28.9
Cottbus	23.2	26.3	21.7	25.9	28.8	28.3	23.8	31.9	34.9	27.3	35.4	38.5	36.0	30.1
Seehausen	22.2	24.6	19.9	23.8	25.1	21.9	20.1	31.9	34.5	26.6	33.9	31.7	27.6	27.1
Gardelegen	21.4	22.9	19.4	22.9	24.5	22.4	20.6	31.7	34.2	26.5	34.2	31.5	27.4	28.0
Magdeburg	22.9	24.5	20.4	24.9	26.2	23.5	22.2	32.5	34.7	26.7	34.8	32.8	29.4	28.7
Harzgerode	20.8	21.5	18.0	22.2	24.2	22.1	20.0	30.1	31.9	24.7	32.6	30.8	28.6	26.5
Jessnitz	22.0	24.3	19.6	23.5	26.1	24.3	23.2	31.5	34.0	(25.0)	35.0	34.5	31.8	29.4
Wittenberg	24.4	25.8	20.8	26.0	29.0	25.3	23.0	31.8	34.5	26.3	34.6	36.6	31.7	29.3
Bernburg	23.4	24.8	20.5	24.7	26.1	24.2	23.2	33.3	35.7	27.9	36.4	35.3	32.7	31.5
Kreipitzsch	23.4	23.9	19.8	24.5	27.2	24.1	22.2	31.0	33.7	25.2	34.4	33.9	30.6	28.1
Artern	23.6	24.2	20.4	25.2	26.5	24.9	22.3	32.8	35.1	26.8	35.7	34.0	32.3	29.2
Leinefelde	23.3	22.2	18.7	24.5	24.9	21.8	21.4	30.9	32.2	25.4	33.7	32.5	27.9	27.7
Erfurt-Binders.	23.6	23.9	19.4	25.3	27.4	24.3	21.6	30.8	32.6	25.2	34.1	33.6	30.9	27.3
Gera-Leumnitz	22.8	24.2	19.7	25.3	28.3	24.4	22.2	30.8	33.5	25.3	34.4	36.8	30.3	28.4
Meiningen	23.0	21.4	19.2	25.1	27.7	23.6	22.7	29.5	30.5	25.8	33.6	36.1	30.3	29.5
Neuhaus	20.0	20.0	16.9	23.2	26.0	22.0	18.7	26.0	27.2	23.1	29.6	32.4	26.8	23.4
Dresden-Klotzs.	23.7	25.8	20.8	26.9	29.8	28.0	23.3	30.6	33.2	26.3	35.4	37.4	34.2	29.8
Goerlitz	23.9	25.6	22.4	25.8	29.2	29.3	22.2	31.8	33.8	27.4	34.5	37.9	37.5	28.7
Leipzig-Schkeu.	23.5	25.1	20.3	25.7	27.8	24.7	23.1	31.2	34.6	25.4	34.6	35.0	31.8	29.3
Oschatz	22.8	24.6	19.9	24.2	27.7	25.7	23.1	31.3	34.0	26.5	34.7	37.6	34.0	29.3
Plauen	21.8	23.2	20.6	25.2	27.6	24.6	22.7	30.8	33.3	29.3	34.9	37.8	32.9	28.7
Chemnitz	22.8	24.7	19.5	26.8	29.7	25.8	21.8	29.3	32.6	25.0	33.6	36.0	31.2	27.8
Nossen	23.5	25.7	19.7	26.4	29.8	27.1	22.4	30.7	32.9	25.3	34.0	37.2	32.6	28.9
Dresden-Hoster.	23.5	26.3	22.1	26.8	29.4	28.4	24.4	31.4	34.4	27.7	35.9	38.5	35.1	30.7
-----														
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	15.0	17.5	15.3	15.4	19.2	18.4	15.6	14.1	10.6	12.4	13.8	6.5	9.7	12.7
Neuruppin	13.2	17.2	15.1	14.8	17.1	17.7	15.1	14.2	10.6	10.5	13.6	11.2	6.2	14.0
Angermünde	12.3	14.4	14.7	12.5	15.7	17.9	12.8	14.0	12.4	3.9	13.3	11.0	10.3	13.8
Potsdam	14.0	18.4	16.4	16.1	21.2	19.2	16.6	14.4	11.6	10.7	13.3	6.8	9.5	12.8
Berlin-Schf.	14.2	17.0	16.6	15.8	19.0	19.7	17.5	(14.2)	(12.0)	(9.1)	(13.4)	(7.8)	10.5	13.0
Lindenberg	14.3	20.5	18.3	17.7	20.1	18.7	17.3	13.2	12.4	9.9	12.6	10.6	12.0	9.0
Cottbus	12.2	16.6	15.6	15.4	17.5	20.4	18.4	13.9	12.6	9.7	12.9	13.6	13.2	10.5
Seehausen	10.1	16.8	12.8	11.3	16.1	15.0	12.3	14.0	10.6	12.7	13.9	13.4	4.9	13.1
Gardelegen	9.0	12.8	12.6	10.1	15.0	15.2	10.6	13.5	9.2	12.2	13.3	13.6	4.4	11.7
Magdeburg	12.4	17.1	15.2	14.6	18.3	18.5	15.0	14.0	9.7	12.9	13.0	13.4	7.9	12.1
Harzgerode	8.5	12.6	11.5	10.4	15.3	16.9	14.4	13.9	9.6	13.8	13.1	13.0	9.1	11.5
Jessnitz	11.8	15.9	14.3	13.0	16.5	17.6	17.5	(14.2)	(10.6)	(10.3)	(14.1)	(8.9)	(11.6)	(12.2)
Wittenberg	16.4	18.2	16.6	17.5	22.6	19.2	17.3	14.2	10.3	12.0	14.0	8.9	11.7	12.5
Bernburg	11.2	16.5	14.9	13.0	17.9	19.2	15.4	14.2	10.3	12.5	12.6	11.2	8.2	11.2
Kreipitzsch	14.3	16.4	15.6	14.7	19.7	19.1	17.0	13.8	10.5	9.1	13.8	8.6	11.7	8.2
Artern	13.8	16.3	14.9	14.4	17.7	19.4	17.0	13.9	9.7	12.7	13.7	12.9	9.2	10.0
Leinefelde	14.4	14.2	11.4	16.0	16.8	16.8	15.5	13.2	8.6	12.7	11.6	13.1	7.8	8.4
Erfurt-Binders.	13.4	16.7	11.7	14.6	17.7	19.1	17.5	12.6	9.1	13.4	12.9	11.4	9.8	5.7
Gera-Leumnitz	13.0	16.4	15.4	13.9	20.4	18.8	17.1	13.7	11.6	8.8	13.7	8.5	10.7	8.4
Meiningen	16.1	14.9	10.4	14.8	18.6	17.9	16.7	14.0	8.2	13.6	13.2	10.5	11.0	9.6
Neuhaus	13.9	14.6	10.5	16.4	20.6	16.4	14.8	14.2	10.7	13.3	13.3	11.7	11.1	6.9
Dresden-Klotzs.	14.6	17.5	16.6	15.8	19.6	21.1	17.6	14.0	12.4	8.3	14.0	13.8	12.9	10.3
Goerlitz	15.5	15.8	16.6	15.4	17.6	19.6	18.0	13.4	11.3	8.4	12.0	13.8	11.8	6.6
Leipzig-Schkeu.	13.7	17.7	16.5	15.9	18.9	18.6	17.1	14.2	10.8	8.7	14.3	8.8	11.5	11.8
Oschatz	12.5	15.0	14.9	13.7	17.4	18.9	17.1	13.9	(10.9)	8.3	13.8	10.5	11.5	9.9
Plauen	11.3	14.0	14.3	13.3	16.3	16.8	18.1	13.8	11.3	10.4	11.8	9.9	10.7	5.9
Chemnitz	15.1	15.8	15.4	16.2	23.0	19.0	16.9	13.5	12.3	9.0	13.6	13.1	11.8	8.6
Nossen	15.3	18.0	15.4	16.0	21.0	20.4	17.0	11.6	10.4	8.9	12.5	10.8	11.9	8.8
Dresden-Hoster.	13.5	16.1	17.1	15.6	18.7	20.2	19.0	12.4	11.8	8.4	12.5	12.9	12.6	9.5

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.08.15 bis 09.08.15**

	Niederschlagshoehe						Haude Verdunstung							
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	.	0.8	.	.	.	0.0	.	7.0	7.0	4.3	7.0	6.6	5.9	5.1
Neuruppin	.	1.0	.	.	.	4.5	.	5.0	6.0	4.6	6.3	7.0	2.3	4.7
Angermuende	.	0.0	0.0	.	.	.	.	7.0	7.0	3.7	7.0	7.0	7.0	4.9
Potsdam	.	4.1	0.0	.	.	0.1	.	7.0	7.0	5.0	7.0	7.0	7.0	6.9
Berlin-Schf.	.	0.4	0.0	.	.	.	.	7.0	7.0	4.4	7.0	7.0	7.0	5.7
Lindenberg	.	0.0	.	.	.	0.7	.	7.0	7.0	3.5	7.0	7.0	7.0	5.1
Cottbus	.	.	0.0	.	.	.	.	7.0	7.0	4.5	7.0	7.0	7.0	5.7
Seehausen	.	1.1	0.0	.	0.0	0.8	.	7.0	7.0	5.4	7.0	6.6	3.5	5.4
Gardelegen	.	2.6	0.3	.	.	0.1	.	7.0	7.0	5.8	7.0	6.4	3.3	5.8
Magdeburg	.	0.9	.	.	.	1.1	.	7.0	7.0	5.2	7.0	7.0	4.5	5.6
Harzgerode	.	3.5	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.6	7.0	6.6	4.8	4.0
Jessnitz	.	1.6	0.1	.	.	.	.	7.0	7.0	4.3	7.0	7.0	6.9	5.2
Wittenberg	.	0.1	.	.	.	0.0	.	7.0	7.0	4.9	7.0	7.0	5.4	5.3
Bernburg	.	2.5	.	.	.	.	.	7.0	7.0	5.4	7.0	7.0	6.5	7.0
Kreipitzsch	.	0.1	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.5	7.0	6.9	6.6	4.6
Artern	.	0.1	.	.	0.0	0.0	.	7.0	7.0	6.1	7.0	7.0	7.0	5.1
Leinefelde	.	0.1	.	.	.	0.0	.	7.0	5.7	4.9	7.0	7.0	4.4	4.2
Erfurt-Binders	.	0.0	.	.	.	0.0	.	7.0	7.0	4.9	7.0	7.0	7.0	3.4
Gera-Leumnitz	.	1.1	.	.	.	.	.	6.8	7.0	4.3	7.0	7.0	5.6	4.9
Meiningen	.	0.3	.	.	0.2	0.2	.	7.0	5.2	5.4	7.0	7.0	6.2	5.9
Neuhaus	.	0.0	.	.	.	0.5	.	4.8	5.2	4.1	7.0	7.0	4.5	2.2
Dresden-Klotzs	.	0.0	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.2	7.0	7.0	7.0	5.3
Goerlitz	.	.	.	.	.	0.1	.	7.0	7.0	4.6	7.0	7.0	7.0	3.7
Leipzig-Schkeu	.	0.1	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.8	7.0	7.0	6.3	5.3
Oschatz	.	(3.3)	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.3	7.0	7.0	7.0	5.3
Plauen	.	0.8	.	.	.	.	.	7.0	7.0	6.8	7.0	7.0	7.0	4.8
Chemnitz	.	0.7	.	.	.	.	.	5.9	7.0	4.0	7.0	7.0	6.3	4.4
Nossen	.	0.4	.	.	.	0.0	.	7.0	7.0	4.3	7.0	7.0	7.0	5.4
Dresden-Hoster	.	.	.	.	.	.	.	7.0	7.0	4.5	7.0	7.0	7.0	5.5

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	24.1	25.2	24.7	25.6	25.7	26.0	26.0	22.1	23.4	23.6	23.9	24.4	24.8	24.8
Neuruppin	24.8	25.9	25.4	26.3	27.5	23.7	24.9	22.0	23.3	23.6	23.8	24.9	23.7	23.1
Angermuende	24.5	25.6	24.0	25.3	26.8	26.7	25.9	22.6	23.7	23.6	23.6	25.1	25.5	25.2
Potsdam	26.9	28.2	26.6	28.1	28.7	28.7	28.6	25.2	26.6	26.0	26.4	27.4	27.7	27.5
Berlin-Schf.	26.0	27.6	25.4	27.2	27.7	27.4	26.8	23.3	24.6	24.3	24.5	25.3	25.4	25.1
Lindenberg	26.6	28.7	27.4	28.5	30.4	31.1	27.8	24.3	25.8	26.0	26.2	27.6	28.7	27.2
Cottbus	28.3	29.9	29.2	30.0	31.8	32.4	30.5	26.4	27.8	28.3	28.3	29.6	30.5	29.7
Seehausen	24.4	26.0	24.3	25.4	26.3	24.5	24.9	22.4	24.3	23.7	23.9	24.9	24.2	23.9
Gardelegen	25.4	26.3	25.6	27.1	28.5	26.4	26.5	23.1	24.7	24.4	25.0	26.5	25.9	25.2
Magdeburg	24.5	25.4	25.0	26.6	27.8	26.2	26.8	21.6	22.8	23.0	23.5	24.6	24.6	24.4
Harzgerode	23.0	23.6	22.9	24.5	25.8	25.3	25.2	19.4	20.6	20.4	21.0	22.2	22.5	22.3
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	26.5	27.6	27.2	28.2	29.7	29.0	28.5	24.2	25.5	25.7	26.1	27.5	27.6	27.2
Bernburg	27.6	28.4	25.4	28.3	30.4	29.6	30.3	24.3	25.5	24.8	25.1	26.5	26.9	27.1
Kreipitzsch	25.7	26.2	25.9	27.3	27.7	27.5	26.7	22.6	24.0	24.0	24.4	25.4	25.5	25.0
Artern	25.9	26.8	26.4	27.3	28.2	27.7	26.8	23.2	24.4	24.6	24.9	25.7	25.9	25.5
Leinefelde	25.0	25.2	23.2	25.4	26.1	25.0	25.0	22.6	23.8	22.6	23.3	24.2	24.1	23.8
Erfurt-Binders.	26.3	26.1	25.7	27.3	27.9	27.3	25.9	23.2	24.1	23.6	24.2	25.3	25.3	24.7
Gera-Leumnitz	26.3	27.2	24.8	27.7	28.9	27.7	26.5	24.1	25.3	24.5	25.3	26.7	26.7	25.8
Meiningen	24.0	23.4	23.2	25.4	26.9	25.8	25.9	21.8	22.6	22.0	23.1	24.5	24.6	24.5
Neuhaus	20.7	20.6	20.4	22.3	24.3	22.4	21.3	18.4	19.4	19.3	20.1	21.7	21.6	20.8
Dresden-Klotzs.	26.3	27.7	26.5	28.2	30.2	30.3	28.8	24.0	25.5	25.4	25.9	27.5	28.3	27.6
Goerlitz	24.7	25.7	25.4	26.0	27.4	28.1	26.5	23.0	24.1	24.4	24.5	25.5	26.5	25.9
Leipzig-Schkeu.	25.5	26.7	25.5	27.4	27.6	27.5	27.1	22.9	24.2	24.1	24.6	25.2	25.5	25.3
Oschatz	27.6	(27.2)	25.5	28.6	30.4	30.3	29.3	25.3	26.6	25.3	26.4	28.3	28.7	28.2
Plauen	24.8	25.8	25.2	26.7	28.4	27.5	26.0	23.0	24.3	24.3	24.9	26.4	26.4	25.5
Chemnitz	25.3	26.9	24.4	27.6	29.5	28.6	26.1	21.6	23.0	22.9	23.5	25.0	25.5	24.7
Nossen	26.7	28.3	26.6	28.9	31.0	31.1	29.3	23.8	25.5	25.1	25.9	27.7	28.5	27.6
Dresden-Hoster.	26.3	27.9	27.3	28.4	29.9	30.5	29.1	23.4	24.6	25.0	25.2	26.3	27.0	26.7